

Berlin, 13.02.2014

Presseinformation

„Die Posaune im Garten“ am Freitag 28. März 2014

um 19.30 Uhr im Kulturzentrum Gemischtes

Botanisch-musikalisch-literarisches Programm
mit Hellmuth Henneberg und Karsten Noack

Eines Tages bemerkte der „Fernsehgärtner“ Hellmuth Henneberg, dass sein „Gartenzeit“- Cutter Karsten Noack ein zweites Leben führt: als Posaunist. Beide begaben sich daraufhin zur „Bierfalle“ („Warum wir Schnecken lieben sollten“), stellten fest, dass zwischen Engelstropfen und Purpurglöckchen eine der schönsten Blumen bisher unbemerkt geblieben war: Die Posaunenblume (trombona literae)! Ihre botanisch-musikalisch-literarische Entdeckung stellen die beiden fröhlichen Herren der Öffentlichkeit nun in einem einstündigen Programm vor. Karsten Noack intoniert dabei einen bunten Blumenstrauß floraler Melodien, der „Tulpen aus Amsterdam“, das „Heideröslein“ und auch „Edelweiß“ enthält, aber auch Songs, wie den über den „Blueberry Hill“. Hellmuth Henneberg erklärt, warum der „Blueberry Hill“ beinahe nicht zum Welthit geworden wäre, wo im Übrigen die Blumen sind und warum es nicht schön ist, alt, wie ein Baum werden zu wollen.

Ein Programm auch rund um die Posaune (die als Soloinstrument selten zu hören ist!) mit ihren botanische Geheimnissen und jeder Menge musikalischer Entdeckungen im Garten: Blumen mögen übrigens Musik (aber nicht jede!)

Eintritt 8,-/ erm. 6,-/ mit Berlin Pass 1,-
kleines Frühlingsbuffet für einen Obulus

Tel. 315 62 623, veranstaltungen@gemischtes.net

Veranstaltungsort: Kulturzentrum Gemischtes, Sandstr. 41, 13593 Berlin